

Innovationen	Technologieberatungen	Initiativen	Pilotseminare	Kooperationen
--------------	-----------------------	--------------------	---------------	---------------

macroHOLZdata –Lern- und Informationsmedium für die Bestimmung und Verwendung von Holzarten

Die exakte botanisch-taxonomische Bestimmung von Holzarten erfolgte bisher durch erfahrene Spezialisten anhand der im ▲DELTA-System erstellten wissenschaftlichen Datenbank für die computergestützte Holzartenbestimmung über mikroskopische Merkmale. Diese ist unter: www.biodiversity.uno.edu/delta/wood frei zugänglich.

Die Möglichkeit der gezielten Suche und des direkten Bildvergleichs von Holzarten war bisher durch keine Literatur oder Software möglich. Die vorhandene wissenschaftliche Datenbank war nur für einen kleinen Nutzerkreis anwendbar.

Nach den Erfahrungen mit dem ▲DELTA-System wurde durch die Technologie-Transfer-Stelle Holzwirtschaft macroHOLZdata[®] mit dem Ziel angeregt, eine praxisingerechte und preiswerte Bild- und Textdatenbank zur makroskopischen Bestimmung (zehn- bis zwölfteiler Lupevergrößerung) der in Europa markt-gängigen Nutzhölzer zu entwickeln. Dabei wurden nur solche Holzmerkmale verwendet, die mit einfachen Mitteln für Auszubildende und Praktiker - vor allem für Unternehmer, Gesellen, Sachverständige und Planer, aber auch andere Interessierte - gut erkennbar sind.

macroHOLZdata[®] wurde im Rahmen einer Diplomarbeit des Studienganges Holzwirtschaft an der Universität Hamburg unter der Anleitung von Herrn Dr. H.-G. Richter, Institut für Holzbiologie, und nach praxisrelevanten Empfehlungen der TTS entwickelt. Die Überarbeitung der Software aus fachlicher und praktischer Sicht sowie auch die Präsentation erfolgten durch die TTS.

Bereits in der Entwicklungsphase wurde macroHOLZdata[®] an der Berufsakade-

mie Mosbach, an der Universität Hamburg und der Holzfachschule Bad Wildungen e.V., mit Unterstützung der TTS, im Unterricht eingesetzt und erprobt.

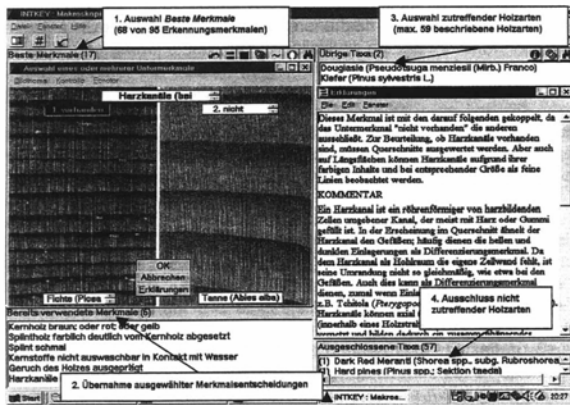


Multimedia-CD macroHOLZdata[®]

Zahlreiche Anfragen aus der betrieblichen Praxis in Hinsicht auf die Bestimmung und Verwendung von Holzarten konnten durch das Programm effektiv beantwortet werden.

Anhand der umfangreichen, gut strukturierten Bildinformationen und verarbeitungsrelevanten Eigenschaften eignet sich das Programm vor allem für Tischler und Schreiner, die eine Reihe von Holzarten für vielfältige Erzeugnisse und Verwendungszwecke einsetzen. So können sie dem Verbraucher vor Ort eine breite Holz Auswahl anschaulich präsentieren.

Beim Einkauf, einer Warenlieferung oder bei Ausschreibungen ist es wichtig, z.B. werbeträchtige Handelsbezeichnungen oder geforderte Holzeigenschaften prüfen zu können. Hier bietet das Programm umfangreiche Suchmöglichkeiten. Dies ist schon an der folgenden, dem Programm entnommenen Abbildung zu erkennen.



Startmenü mit Einführung

Jede neue Innovation erfordert nach erfolgreicher Verbreitung eine ständige Anpassung an aktuelle Anforderungen. Denkbare Erneuerungen und Aktualisierungen des Programms sind u.a. die Übersetzung in die englische Sprache, die Aufnahme weiterer Holzarten oder auch Normenhinweise bei Verwendungszwecken (z.B. Parkettholz nach DIN 280).

Da sich das ▲DELTA-System grundsätzlich für botanisch-taxonomische Bestimmungen eignet, ist bereits an die Entwicklung weiterer Lern- und Informationsmedien (z.B. für Baumbestimmung) gedacht. Damit sollen weitere wichtige Informationsmedien den Bereichen der Technologieberatung, Planung, Berufsbildung und dem Sachverständigenwesen zur Verfügung gestellt werden.

Wissenswertes in Kürze

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Georg Krämer
TT-Berater der Holzfachschule
Bad Wildungen e.V.

Partner:

- Dipl.-Holzwirt Dr. H.-G. Richter, Institut für Holzbiologie
- Dipl.-Holzwirt M. Oelker, Univ. Hamburg
- Dipl.-Holzwirt J.-W. Dippel, Holzfachschule Bad Wildungen e. V. (Holzindustrie, Forst)
- Dipl.-Holzwirt G. Krämer, TT-Holzwirtschaft an der Holzfachschule Bad Wildungen e. V. (Holzhandwerk, Tischler, Zimmerer)
- Universität Göttingen (F & E)
- FH Rosenheim (F & E)
- FH Eberswalde (F & E)
- SISH Biel (Schweiz)
- FH Kuchl (Österreich)
- Dipl.-Holzwirt J. Plößl, BV Deutscher Holzhandel e. V. (Abtl. Sachverständige, Holzhandel, Furnier)
- Prof. Dr. K. Pfuhl, BA Mosbach

Projektlaufzeit: 09/2001 – 12/200

Projektkosten: ca. 15 T. €

Zielsetzung:

Transfer einer wissenschaftlichen Datenbank und Bestimmungsmethode durch Entwicklung einer praxisgerechten Software zur Erkennung und Verwendung struktureller und technologischer Eigenschaften von Holzarten als innovatives Lern- und Informationsmedium für Ausbildung, Beruf und Praxis.

Förderung:

macroHOLZdata[®] wurde im Wesentlichen aus eigenen Mitteln der Holzfachschule Bad Wildungen und der geförderten TTS an der Holzfachschule Bad Wildungen e.V. finanziert.